
Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.

Rundbrief Nr. 45 vom August 2015

Editorial

Trotz der Ferienzeit wollen wir uns kein Sommerloch nachsagen lassen. Darum versorgen wir Sie auch jetzt mit Informationen rund um die Regionalentwicklung im Oberallgäu. Denn es gibt wieder ein paar Sachen zu berichten und anzukündigen – von unserem Messestand auf der Allgäuer Festwoche, unserer Exkursion Regionalentwicklung, der zweiten Sitzung des Entscheidungsgremiums und wie immer von unseren bereits geförderten Projekten. Viel Spaß bei der Lektüre wünschen aus der Geschäftsstelle

*Dr. Sabine Weizenegger
Julia Empter-Heerwart*

Inhalt

Verein und LAG	1
Allgäuer LAGs auf der Allgäuer Festwoche	
Exkursion Regionalentwicklung 2015	1
2. Sitzung des Entscheidungsgremiums...	2
Projektneuigkeiten	2
Schülerland Allgäu veranstaltet 5. Jugendreise Symposium	2
Altes Streuobst neu entdecken	2
Fortbildungen und Tagungen	2
Stadt.Land.Schluss - Symposium	3
Wettbewerbe / Fördermöglichkeiten	3
Termine	3

Verein und LAG

Allgäuer LAGs auf der Festwoche

Eine Woche lang stand das Allgäu wieder ganz im Zeichen seiner Festwoche in Kempten. Insgesamt rund 90.000 Besucher waren tagsüber auf der Messe unterwegs und viele von ihnen haben auch in Halle 11 vorbeigeschaut. Dort im "Grünen Zentrum" präsentierten die vier Allgäuer Lokalen Aktionsgruppen gemeinsam mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ihre Arbeit und das Förderprogramm LEADER der Europäischen Union. Am Beispiel der Wandertrilogie Allgäu, dem größten LEADER-Projekt in der Region, konnten die Entstehung und die Effekte eines solchen Vorhabens bestens dargestellt werden. Viele Besucher nutzten



die Gelegenheit die "Ortswürfel" im einem Quiz den Wandertrilogie-Orten zuzuordnen und dadurch ganz nebenbei die Region etwas besser kennen zu lernen.

Exkursion Regionalentwicklung 2015

Die diesjährige Exkursion Regionalentwicklung führt alle interessierten Allgäuer **am 25.09.2015** nach Wildpoldsried, wo wir einen Blick hinter die Kulissen der Projekte Edel- und Wertholzbörse, Holzparkhaus, Netzwerk Baukultur Allgäu und Wildpoldsrieder Wasserlandschaften im Moor (WiWa LaMoor) werfen werden. Die Projektentwicklung und -umsetzer stellen ihre Projekte **zwischen 13 und 17 Uhr** vor uns stehen für Fragen zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle werden außerdem über die Möglichkeiten rund um die Projektförderung und -konzeption berichten.

Anmeldung und Informationen in der Geschäftsstelle (Tel. 08373 299-14).



2. Sitzung des Entscheidungsgremiums

Voraussichtlich am Mittwoch, 14.10.2015 trifft sich das Entscheidungsgremium der LAG Regionalentwicklung Oberallgäu zum zweiten Mal in der aktuellen Förderperiode und berät über die Unterstützung von Projekten mit LEADER-Mitteln. Projektträger, die ihr Vorhaben dort präsentieren wollen, müssen sich baldmöglichst mit der Geschäftsstelle in Verbindung setzen. Denn einige Wochen vor der Sitzung müssen eine schriftliche Konzeptbeschreibung sowie die Kalkulation und Finanzierungsmodelle vorliegen. Außerdem müssen die Projekte förder-technisch vorgeprüft werden. Ausführliche Informationen zu den Abläufen und Anforderungen erhalten Sie von den Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle.

Projektneuigkeiten

Schülerland Allgäu veranstaltet 5. Jugendreise Symposium

Am 29.10.2015 findet in Kempten das 5. Jugendreise-Symposium statt. Unter dem Titel „Integration Klassenfahrt“ werden die Chancen und Inhalte aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Im Fokus steht die Frage, wie eine Klassenfahrt ganz praktisch dazu beitragen kann, dass die Integration von jungen Menschen aus anderen Kulturkreisen besser gelingt und das Verständnis für „fremde Kulturen“ gefördert wird. Infos und Anmeldung unter

► www.jugendreise-symposium.de

Das Symposium wird seit 2010 vom Verein „Schülerland Allgäu e. V.“ organisiert. Diese Kooperation besteht aus 40 Unternehmen, Vereinen und Gruppenhäusern und bietet

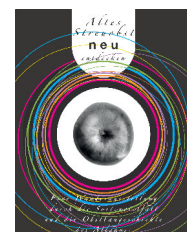
unter der Marke Young Alps Klassenfahrten ins Allgäu an. 2010 erhielt der Verein über ein Leader-Projekt eine Anschubfinanzierung. Die Angebote reichen von der Skifreizeit im Winter bis hin zu Erlebnis- und Wildnis-pädagogik-Angeboten im Sommer.



Das Projekt Schülerland Allgäu wurde über Leader in ELER gefördert.

Altes Streuobst neu entdecken

Die über LEADER geförderte Wanderausstellung "Altes Streuobst neu entdecken" kann noch bis zum 18. Oktober 2015 im Bergbauernmuseum zusammen mit der Sonderausstellung "Wachweich und Honigsüß" besucht werden. Die Ausstellung zeigt die Sortenvielfalt und die Obstbaugeschichte des Allgäus.



Das Projekt "Altes Streuobst neu entdecken" wurde über Leader in ELER gefördert. Grundlage dafür war die Erfassung der Streuobstbestände im gesamten Allgäu.

Fortbildungen und Tagungen

Netzwerke(n) im Dorf und in der Region

Am **22. und 23.09.2015** laden die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume und der Bundesverband Lebendige Dörfer zu der gemeinsamen Veranstaltung "Netzwerke(n) im Dorf und in der Region" ein. Informationen und das Programm zur Veranstaltung sowie die Anmeldung (die Teilnehmerzahl ist begrenzt) gibt es unter:

► www.netzwerk-laendlicher-raum.de/service/veranstaltungen/netzwerken-dorf-region/

CIPRA CIPRA-Jahresfachtagung 2015

Zu dem Thema "Handle für den Wandel! Damit es nicht bei Absichtserklärungen bleibt" lädt die CIPRA International zu ihrer Jahresfachtagung am **25. und 26.09.2015** nach Liechtenstein ein. Alle Informationen zur Tagung finden Sie unter

► www.cipra.org/de/jf2015

Stadt.
and.
Sch
lus
s

Stadt.Land.Schluss - Symposium

Vom **07. bis 09.10.2015** findet in Markt-
oberdorf das transdisziplinäre Symposium
"Stadt.Land.Schluss" statt. Detail siehe
Rundbrief 43.

► www.stadt-land-schluss.eu

Wettbewerbe / Fördermöglichkeiten

Elektromobilität

Die Bundesregierung unterstützt den Bereich
Elektromobilität mit umfangreichen Förder-
aktivitäten, wobei mehrere Ministerien mit
unterschiedlichen Schwerpunkten beteiligt
sind. Für den Überblick sind Förderinforma-
tionen im Internet zusammengestellt und
eine „Lotsenstelle Elektromobilität“ mit tele-
fonischer Hotline eingerichtet.

► www.foerderinfo.bund.de/de/Elektromobilitaet-190.php

Die Förderrichtlinie Elektromobilität des
Bundesministeriums für Verkehr und digitale
Infrastruktur (BMVI) wurde im Juni 2015
veröffentlicht. Unterstützt werden die Mehr-
kosten für Elektrofahrzeuge und Ladeinfra-
struktur, die Erarbeitung kommunaler Elek-
tromobilitätskonzepte und Vorhaben im Be-
reich Forschung und Entwicklung (u.a. in den
Bereichen Erprobung Nutzungs- und Be-
triebskonzepte, aber auch innovative Lade-
technologien und Dienstleistungen). Seit
Ende Juli 2015 läuft **der erste
Projektaufruf, Einreichfrist ist der 31.
August 2015.**

► www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/foerderrichtlinie-elektromobilitaet.html?nn=36210

„Vielfalt bewahren – als Partner der Natur“ - Projekte für UN-Dekade Biolo- gische Vielfalt gesucht

Die Vereinten Nationen
haben die Jahre 2011 bis
2020 zur UN-Dekade Biologische Vielfalt er-
klärt. Sie soll weltweit dazu beitragen, das

Bewusstsein für die Bedeutung der Biodiver-
sität zu erhöhen und zum Handeln motivier-
en. Im Mittelpunkt des deutschen Beitrags
steht die Auszeichnung von Projekten, die
die biologische Vielfalt erhalten oder deren
Inhalte vermitteln. Beteiligen können sich
Projekte und Initiativen kleiner lokaler
Gruppen ebenso wie institutionell getragene
Aktivitäten größerer Vereine, Stiftungen,
Unternehmen und anderer staatlicher und
nicht-staatlicher Organisationen. Ausgezeich-
nete UN-Dekade-Projekte dürfen das Banner
der UN-Dekade auf ihrer Website und in Ver-
öffentlichungen verwenden. Zudem erhalten
sie eine Urkunde und ein Auszeichnungsschild.
**Fristen für die Anmeldung
bestehen nicht.**

► www.undekade-biologischevielfalt.de

Bereits ausgezeichnete Projekte findet man
in einer Liste und auf einer Karte unter

► www.undekade-biologischevielfalt.de/projekte/aktuelle-projekte-beitraege/

Termine

**25.09.2015, 13-17 Uhr: Exkursion
Regionalentwicklung**

**14.10.2015: 02. Sitzung des
Entscheidungsgremiums** (Änderungen
vorbehalten)

Herausgeber

Regionalentwicklung Oberallgäu e.V., Rathausplatz 1, D-87452
Altusried, Tel.: +49-8373-299 14, Fax: +49-8373-299 11
E-Mail: info@regionalentwicklung-oa.de
Internet: www.regionalentwicklung-oa.de

Verantwortlich für den Inhalt

Dr. Sabine Weizenegger (Geschäftsführung)
Julia Emptner-Heerwart (Öffentlichkeitsarbeit)

Quellenangaben

DVS: Deutsche Vernetzungsstelle ländlicher Räume, Bonn,
landaktuell und LandInForm, jeweils benannte Ausgabe



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirt-
schaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (LEER).